



Presse-Information
17. Juli 2009

BMW M Award 2009: Kampf um die Pole Position auf dem Sachsenring.

BMW M GmbH ist Partner der Motorrad-Straßenweltmeisterschaft (MotoGP) - Einsatz von Safety Cars und Zeittrainings-Sonderwertung - BMW M3 Limousine für den schnellsten Qualifyer der Saison.

München. Beim Kampf um die Pole Position geht es für die MotoGP-Piloten auch in diesem Jahr nicht nur um die optimalen Startbedingungen beim anschließenden Rennen der Motorrad-Straßenweltmeisterschaft, sondern auch um den BMW M Award. Am kommenden Wochenende (17. – 19. Juli 2009) ist einmal mehr der Sachsenring Schauplatz für den spektakulären Wettstreit um die beste Rundenzeit. Beim Zeittraining vor dem 9. von insgesamt 17 Läufen der aktuellen Rennserie können die Fahrer weitere Punkte für die Saisonwertung des BMW M Awards sammeln. Am Saisonende wird der beste Qualifyer im Feld der MotoGP-Piloten mit einer BMW M3 Limousine belohnt.

Das MotoGP-Rennen auf dem Sachsenring ist in diesem Jahr der einzige Lauf der Motorrad-Straßenweltmeisterschaft, der in Deutschland ausgetragen wird. Die Veranstalter erwarten während des Rennwochenendes mehr als 200 000 motorsportbegeisterte Zuschauer auf dem erst 2007 umfangreich modernisierten Grand-Prix-Kurs. Die Besucher können sich schon während des Qualifyings auf spannende Auftritte der weltweit besten Zweirad-Piloten freuen. Denn ähnlich wie die Weltmeisterschaft geht auch der Kampf um den BMW M Award in die entscheidende Phase.

Aktuell gelten drei Rennfahrer als Favoriten auf den BMW M Award 2009. Als Führender der Zeittrainings-Punktwertung geht der Spanier Jorge Lorenzo (168 Punkte) auf dem Sachsenring an den Start, gefolgt vom amtierenden Weltmeister Valentino Rossi (149) aus Italien und dem Australier Casey Stoner (142), der bereits in den beiden Vorjahren erfolgreich war.

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49-89-382 51376

Internet
www.bmwgroup.com

BMW Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information

Datum 17. Juli 2009

Thema BMW M Award 2009: Kampf um die Pole Position auf dem Sachsenring.

Seite 2

Der BMW M Award wird seit dem Jahr 2003 vergeben. In jeder Saison wird noch vor dem ersten Wertungslauf zunächst der stärkste Testfahrer gekürt, nach dem letzten Rennen geht dann ein zweiter Titel an den punktbesten Qualifier des Gesamtjahres. Zum Auftakt der aktuellen Saison hatte Casey Stoner im spanischen Jerez die beste Rundenzeit erzielt. Seine Topleistung zum Abschluss der Testfahrten wurde mit einem BMW 135i Sauber F1 Team Edition belohnt.

Die als MotoGP bekannte Straßenweltmeisterschaft gehört zu den attraktivsten und spektakulärsten Sportereignissen weltweit. Die aktuelle Rennsaison wird in 17 Läufen und auf vielen legendären Strecken rund um die Welt ausgetragen. In der „Königsklasse“ des Motorradrennsports werden Vierzylinder-Viertakt-Motoren mit einem Hubraum von bis zu 800 Kubikzentimetern und einer Leistung von mehr als 200 PS eingesetzt. Je nach Streckenverlauf erreichen die Maschinen Spitzengeschwindigkeiten von 320 km/h und mehr.

„Bei diesen faszinierenden Motorsport-Events erreichen wir mit unserem Engagement eine für BMW wichtige Zielgruppe: die Autofahrenden Motorradfahrer“, erläutert Thomas Schemera, Leiter Marketing und Vertrieb BMW M Automobile. „Dieser Motorsport bietet Faszination, Emotionalität, High Tech und Internationalität – Aspekte, die mit der Marke BMW eng verbunden sind. Deshalb fühlen wir uns hier so wohl.“

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Presse-Information

Datum 17. Juli 2009

Thema BMW M Award 2009: Kampf um die Pole Position auf dem Sachsenring.

Seite 3

Als langjähriger Partner des MotoGP engagiert sich die BMW M GmbH auch auf dem Sachsenring nicht nur am Rande des 3670 Meter langen Hochgeschwindigkeitskurses. Zum sicheren Ablauf der Trainingsläufe und des Rennens tragen Safety Cars der BMW M GmbH bei. In dieser Saison kommt dabei neben einem BMW M6 erstmals auch der neue BMW X6 M als offizielles Safety Car zum Einsatz. Zusätzlich stehen für das Organisationsteam weitere BMW und BMW M Automobile zur Verfügung, darunter ein BMW M5 Touring für den Safety Director, ein BMW M3 für den Race Director, ein BMW X5 für die Stewards sowie ein BMW 330i Touring als Medical Car. Darüber hinaus werden weitere Fahrzeuge des Typs BMW X5 für den VIP-Shuttle-Service bereitgestellt.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:
Stefan Behr, Produktkommunikation BMW Automobile
Telefon: +49-89-382 51376, Fax: +49-89-382 20626

Dirk Arnold, Produktkommunikation BMW Automobile
Telefon: +49-89-382 12325, Fax: +49-89-382 20626

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de